



Ausstellung in Berlin  
Pädagogische Angebote  
Wanderausstellungen  
Interkulturelles Lernen

Tel. 030 288 86 56-00  
Fax 030 288 86 56-01  
zentrum@annefrank.de  
www.annefrank.de

Spendenkonto  
Bank für Sozialwirtschaft  
Konto 995 BLZ 100 205 00

Amtsgericht Charlottenburg  
Vereinsregister-Nr. 14667 NZ

## PRESSEINFORMATION

Berlin, 23. Mai 2019

### Gedenktag: Anne Frank 90

**Am 12. Juni 2019 jährt sich Anne Franks Geburtstag zum 90. Mal / Bundesweiter Aktionstag an Schulen gegen Antisemitismus und zur Erinnerung an Anne Frank und an die Verbrechen des Nationalsozialismus**

**Am 12. Juni 2019 wäre Anne Frank 90 Jahre alt geworden. An ihrem Geburtstag erinnern bundesweit rund 40.000 Schülerinnen und Schüler an das jüdische Mädchen, ihr weltberühmtes Tagebuch sowie die sechs Millionen Opfer des Holocaust. 250 Schulen beteiligen sich am diesjährigen Anne Frank Tag unter dem Motto »Anne Frank 90«. Zum Auftakt dieses Aktionstags gegen Antisemitismus und für Demokratie spricht der Zeitzeuge Pieter Kohnstam in Gütersloh. In Berlin können alle Interessierten von 10 bis 18 Uhr die Ausstellung »Alles über Anne« im Anne Frank Zentrum bei freiem Eintritt besuchen und sich mit Anne Franks Biografie beschäftigen.**

Anne Frank starb 1945 im Konzentrationslager Bergen-Belsen im Alter von 15 Jahren. Ihr Tagebuch schrieb sie zwischen 1942 und 1944 in einem Versteck in Amsterdam. In dieser Zeit lebte sie mit ihrer Familie und vier weiteren Personen in einer im Hinterhaus verborgenen Wohnung auf engstem Raum. Fast zwei Jahre konnten die Untergetauchten so der Verfolgung durch die Nationalsozialisten entgehen. Am 4. August 1944 wurden sie entdeckt, verhaftet und deportiert. Nur Anne Franks Vater überlebte und veröffentlichte 1947 das Tagebuch seiner Tochter.

»Am Anne Frank Tag möchten wir an Anne und alle Opfer des Nationalsozialismus erinnern und ein Zeichen gegen Antisemitismus setzen. Gerade in Zeiten, in denen der Hass gegen Jüdinnen und Juden zunimmt und sich immer offener zeigt, ist es wichtig, schon früh damit zu beginnen, Kinder und Jugendliche für ein respektvolles und demokratisches Miteinander zu gewinnen«, erklärt Patrick Siegele, Direktor am Anne Frank Zentrum und Initiator des Anne Frank Tags. »Es ist uns eine große Ehre, dass wir in diesem Jahr Pieter Kohnstam für den bundesweiten Auftakt an der Anne Frank Gesamtschule in Gütersloh gewinnen konnten.« Kohnstam lebte als Kleinkind bis 1942 in direkter Nachbarschaft der Familie Frank in Amsterdam, bevor er mit seiner jüdischen Familie nach Südamerika floh.

Bereits seit 2017 findet am 12. Juni der Anne Frank Tag als bundesweiter Aktionstag gegen Antisemitismus, Rassismus und für Demokratie an Schulen statt. Ziel des Anne Frank Tags ist es, an Anne Frank und den Holocaust zu erinnern. Die Zahl der teilnehmenden Schulen hat sich seit 2017 mehr als verdreifacht. 2019 werden zahlreiche Anne Frank Schulen sowie Schulen aus dem Netzwerk »Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage« in ganz Deutschland dabei sein. Das Anne Frank Zentrum sendet zum Aktionstag an alle teilnehmenden Schulen Lernmaterialien zum Leben von Anne Frank in der Zeit des Nationalsozialismus. Dazu gehört unter anderem eine großformatige Posterausstellung und die Anne Frank Zeitung. Darüber hinaus setzen die Schulen vielfach lokale Aktionen um. So werden von den Schülerinnen und Schülern Stolperstein-Biografien recherchiert, Diskussionen organisiert oder auch Theaterstücke aufgeführt.

Der Anne Frank Tag wird vom Anne Frank Zentrum organisiert und durch die Förderung der SKala-Initiative und die Unterstützung durch Spender ermöglicht. 2017 war das Motto »75 Jahre Tagebuch« und 2018 »Helfen und Widerstand«.

#### **Das Anne Frank Zentrum**

Das Anne Frank Zentrum ist die deutsche Partnerorganisation des Anne Frank Hauses in Amsterdam. Mit Ausstellungen und Bildungsangeboten erinnert das Zentrum an Anne Frank und ihr Tagebuch. Es schafft Lernorte, in denen sich Kinder und Jugendliche mit Geschichte auseinandersetzen und mit ihrer heutigen Lebenswelt verbinden. Sie lernen gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und sich für Freiheit, Gleichberechtigung und Demokratie zu engagieren. Das Anne Frank Zentrum zeigt eine ständige Ausstellung in Berlin und Wanderausstellungen in ganz Deutschland. Es setzt bundesweit Projekte um und entwickelt Materialien zur Auseinandersetzung mit der Geschichte des Nationalsozialismus und des Holocaust sowie mit Antisemitismus, Rassismus und Diskriminierung heute. Der gemeinnützige Verein hat seinen Sitz in Berlin und ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und Mitglied im Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten.

#### **Partner des Anne Frank Tags**

Anne Frank Haus, Anne Frank Fonds, Gedenkstätte Bergen-Belsen, Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, Bildungsstätte Anne Frank

#### **Förderer des Anne Frank Tags**

SKala-Initiative, Botschaft des Königreichs der Niederlande, Deutsche Bahn, Evangelische Hilfstelle für ehemals Rasseverfolgte, AOK-Bundesverband

## Hinweise für Medienvertreter

Das Anne Frank Zentrum vermittelt Medien gerne den Kontakt zu Schulen, die in ihrer Region am Anne Frank Tag teilnehmen. Die Eröffnung des Anne Frank Tags 2019 in der Anne Frank Gesamtschule in Gütersloh ist eine nicht-öffentliche Veranstaltung. Medienvertreter sind aber herzlich eingeladen, teilzunehmen. Wir bitten um Anmeldung per E-Mail an: [pohns@annefrank.de](mailto:pohns@annefrank.de).

## Pressefotos

zum Download unter [www.annefranktag.de/presse](http://www.annefranktag.de/presse)



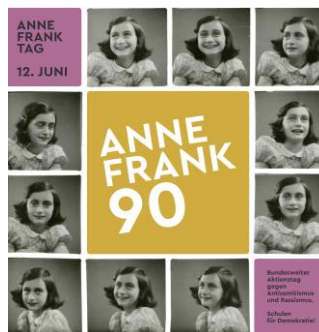
Kinder beschäftigen sich mit dem Leben und dem Tagebuch von Anne Frank  
© Anne Frank Zentrum / Foto: Mandy Klötzer



Porträtfoto von Anne Frank, 1942  
Fotosammlung Anne Frank Haus



Plakat Anne Frank Tag 2019 (Ausschnitt)  
© Anne Frank Zentrum / Plakat: Irene Chana



Plakat Anne Frank Tag 2019 (Ausschnitt)  
© Anne Frank Zentrum / Plakat: Irene Chana

## Pressekontakt:

Jan Schapira  
Projektleitung und Öffentlichkeitsarbeit  
Anne Frank Tag  
[annefranktag@annefrank.de](mailto:annefranktag@annefrank.de)  
Tel.: (030) 288 86 56-41

Dina Blauhorn  
Leitung Kommunikation  
[blauhorn@annefrank.de](mailto:blauhorn@annefrank.de)  
Tel.: (030) 288 86 56-42

Anne Frank Zentrum, Rosenthaler Straße 39, 10178 Berlin  
Web: [www.annefrank.de/presse](http://www.annefrank.de/presse)